

R e g . 1 3

# Aqua-Grundlack 882

**Eigenschaften:**

- Eignung: Objektbereich mit besonders starker Beanspruchung
- füllend, einkomponentig
- vermindert eine Seitenverleimung
- geruchsneutral
- verarbeitungsfertig
- spachtel- und walzbar


**Für das Grundieren von:**

- allen Parkettarten, - hölzern und -böden, speziell Problemhölzern wie Ahorn, Buche, Esche, Obsthölzer oder Problemböden wie Hochkantlamelle, Warmwasserfußbodenheizung, Holzpflaster, Dielen, Schwingböden
- Korkböden
- vor dem Einsatz wässriger Parkettsiegel

**Technische Daten:**

Basis:	PUR-Acrylat
Farbe:	milchig
Dichte:	1,01 g/cm <sup>3</sup>
Konsistenz:	niedrigviskos
Reiniger:	Wasser
Verarbeitungstemperatur:	15–25 °C
Rel. Luftfeuchtigkeit:	35-75%, empfohlen 40-65%
Auftragsweise:	Doppelfächenspachtel (75080)/Aqua Microfaserwalze (75082)
Verbrauch:	Spachtel ca. 30 g/m <sup>2</sup> pro Arbeitsgang, Walze ca. 100 g/m <sup>2</sup> pro Arbeitsgang
Trockenzeit:	ca. 20 min nach jedem Auftrag
Beste Verarbeitbarkeit:	innerhalb von 12 Monaten, originalverpackt
Lagerbedingungen:	gut verschlossen bei 15-30 °C, Anbruch luftdicht verschließen und alsbald aufbrauchen
Frostempfindlich:	ja
Kennzeichnung nach GefStoffV.:	keine
GISCODE:	W 3 + (frei von NMP)
Sicherheitsdatenblatt:	auf Anfrage erhältlich

Die angeführten Daten sind Laborwerte, die aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

**Untergrund:**

Die zu versiegelnden Oberflächen müssen sauber und ohne Reste von Öl, Wachs, Silicon und anderen haftungsmindernden Schichten sein. Nach dem Grobschliff werden die Fugen bis 2 mm Breite mit 8801 Aqua-Holz Kittlösung, gemischt mit Schleifstaub, verspachtelt. Anschließend erfolgt nach einer Trockenzeit von 30 - 60 Minuten der Feinschliff (Körnung 100 - 120).

**Verarbeitung:**

Gebinde vor Verbrauch gut aufschütteln. Den fertig geschliffenen und gesäuberten Boden mittels Forbo Doppelfächerspachtel (75080) 2 mal mit 882 Aqua-Grundlack gleichmäßig abspachteln, alternativ 1x mit Aqua Microfaserwalze (75082) walzen. Trocknung zwischen den Spachtel-/Walzgängen ca. 20 Minuten. Anschließend kann mit Forbo Wasserlacken versiegelt werden. Während der Trocknung ist für gleichmäßige Belüftung zu sorgen, Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden.

---

**Bemerkungen:**

Grundlack nie zwischenschleifen!  
Beim Einsatz auf Exotenhölzern, Akazie, Esche, Räuchereiche oder Altparkettsanierung 865 Sperr- und Exotengrund einsetzen oder in der Anwendungstechnik nachfragen.  
Die raumklimatischen Bedingungen müssen den späteren Nutzungsbedingungen entsprechen, um Dimensionsänderungen des Parketts entgegenzuwirken.  
Empfehlungen und Verarbeitungsrichtlinien der Parketthersteller beachten! Holzfeuchtigkeit und Raumklima überprüfen.  
Auch beim Einsatz schadstoffarmer Beschichtungsmittel sind die üblichen Schutzmaßnahmen zu beachten.

Insbesondere bei stärker anfeuernden Decklacken ist für eine gleichmäßige, deckende Grundierung zu sorgen, um Ansätze oder Flecken durch Lackdurchschläge zu verhindern. Eine warmtonige Anfeuerung auf Eiche kann mit Forbo 856 Aqua Grundlack Easy Color erreicht werden. Mit Forbo 889 Aqua Spachtelgrund S wird ein besonders gleichmäßiger und ruhiger Deckauftrag erreicht.

---

**Hinweis:**

Verunreinigungen durch 882 Aqua-Grundlack möglichst rasch, Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

---

**Versandpackungen:**

5 l Einweggebinde netto (4 Stück im Karton, 96/Palette)  
10 l Einweggebinde netto (2 Stück im Karton, 54/Palette)

---

**Zur besonderen  
Beachtung:**

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!

75102\_882

Stand 27. April 2011  
ersetzt Ausgabe 01. März 2011